



Gut geschützt vor Wind und Wetter
und den Blicken etwaiger Langfinger.
Wer sein geliebtes Bike gut geschützt
transportieren möchte, ist mit einem
geschlossenen Anhänger gut beraten

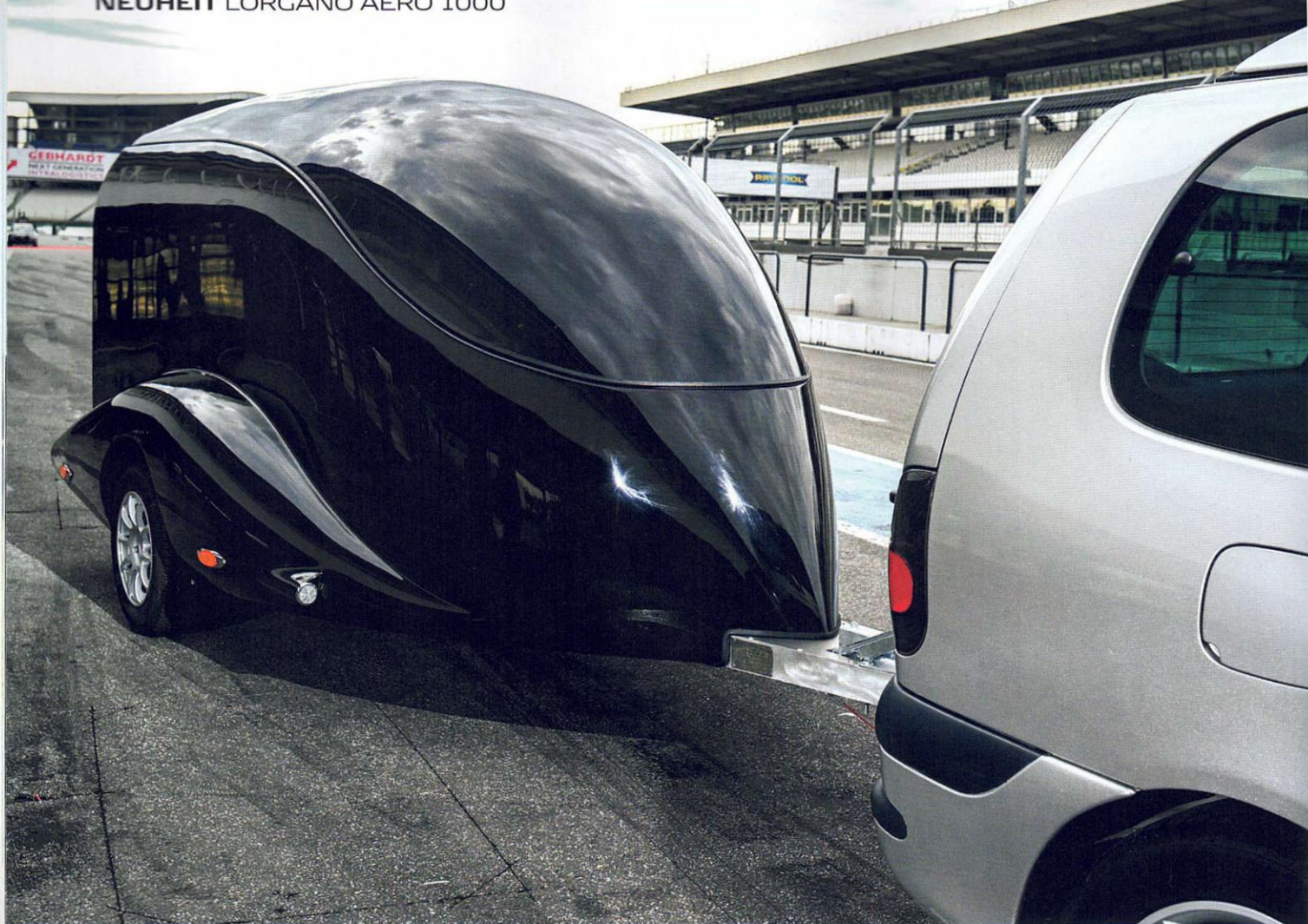


NEU

LORGANO AERO 1000

› TEXT: Heinrich Christmann; FOTOS: Tobias Kircher, Heinrich Christmann (1)

Wer sein Motorrad vor schlechtem Wetter oder vor begehrliehen Blicken geschützt transportieren will, hat jetzt eine Alternative, die im Vergleich mit ähnlichen Anhängern recht preiswert daherkommt



Der stromlinienförmige Aufbau des Aero 1000 sorgt für vergleichsweise geringen Luftwiderstand und entsprechend wenig Mehrverbrauch

Die Rede ist hier von einem Anhänger der Marke Lorgano, im Speziellen des Typs Aero 1000. Diese werden in der ukrainischen 300.000-Einwohnerstadt Tschernihiw gebaut und von verschiedenen Stützpunkthändlern hierzulande angeboten. Wir haben freundlicherweise von der Otto Kimmel GmbH im badischen Kronau einen Aero 1000 zum Testen überlassen bekommen, drei Wochen konnten wir das schicke Hochglanzgefährt auf Herz und Nieren prüfen.

Doch nicht nur die äußere Hülle des Lorgano Aero sieht schick aus. Sobald man die Heckklappe öffnet, gibt es sofort einen Aha-Effekt. Der Innenraum ist edel verarbeitet, der komplette Boden und die Hecktür, die ausgeklappt die Auffahrrampe bildet, sind mit feinen Aluminium-Riffelblechen beplankt. Die Seitenteile sind blitzsauber mit hellgrauen GFK-Platten verblendet, an den verwendeten Flachkopf-Innensechskantschrauben kann kein Mensch mit seiner Kleidung hängenbleiben.



Die Vorderradstütze mit Haltewippe ist serienmäßig, ein Ersatzrad – wie bei unserem Testexemplar – ist Option. An sechs im Boden versenkten Halteösen kann man ein Motorrad sicher verzurren. Verlädt man einen Kofferfisch von Harley, wird's rechts und links vorbei ein bisschen eng, aber mit eingezogenem Bauch kommt man dennoch durch.

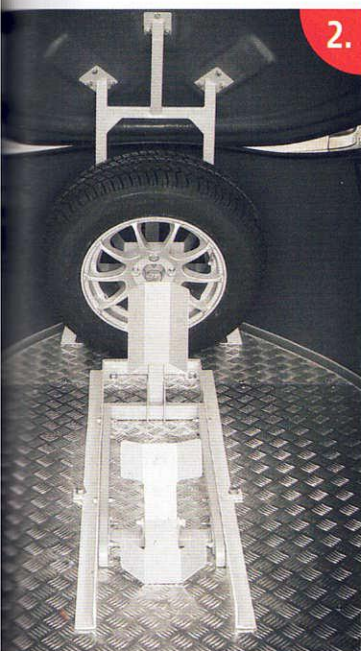
Und damit man nicht wie ein gebückter Lemming in dem Häuschen herumkrabbeln muss, lässt sich das Top bequem mit einem Handgriff um 44 Zentimeter nach oben öffnen. Das Top wird von zwei Gasdruckdämpfern gehalten und besteht, wie die gesamte Karosserie, aus glasfaserverstärktem Kunststoff. Die GFK-Elemente des Bodys und des Tops werden jeweils von innenliegenden Leichtmetallstrukturen verstärkt.

Besonders wichtig ist die Tatsache, dass die wesentlichen Komponenten des Fahrgestells vom deutschen World Player Al-Ko stammen. Die Kupplung, die Auflaufbremse, die Achse inklusive Torsionsstabfederung und auch die Bremsen – alles Teile von Al-Ko.

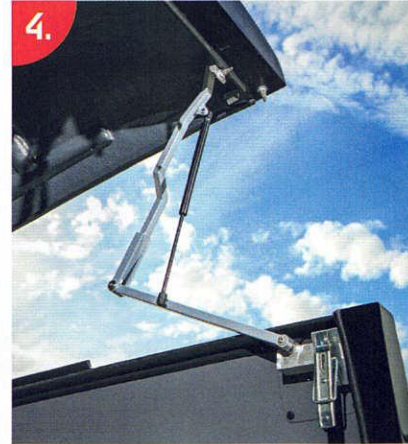
Was die Fahrzeuggröße angeht, bietet Lorgano derzeit drei Nutzlast-Varianten (300, 540 und 950 Kilo), aufgrund der Gesamtbreite von je 2010 Millimetern passt aber jeweils immer nur ein Motorrad in den Hänger. Wir hatten das mittlere

Modell Aero 1000 mit 540 Kilo Nutzlast und haben natürlich ausprobiert, was so alles reinpasst. Erstaunt waren wir, dass sogar solch ein Dickschiff wie die Harley-Davidson Street Glide Special ohne Probleme hineingeht. Kurz zuvor hatten wir eine Softail Heritage Classic in dem Aero platziert, und auch mit der gab es keinerlei Probleme. Alle Zeugen der Aktion hätten im Vorhinein wetten mögen, dass man wenigstens den Windschild abmachen muss, aber wir alle hatten uns getäuscht. Um es kurz zu machen: Sämtliche aktu-

Gute Sache: Die wesentlichen Komponenten des Fahrgestells sind „Made in Germany“



1. Der Aufbau besteht aus glasfaserverstärktem Kunststoff **2.** Aufpreispflichtiges Leichtmetall-Ersatzrad und verstellbare Vorderradstütze mit Haltewippe **3.** Egal ob Schließbügel ... **4.** ... Dachhalteteigastänge mit Gasdruckdämpfer ... **5.** oder Schließzapfen: Wertiges Material und saubere Verarbeitung **6.** Dank der ausfahrbaren Stützen bleibt der Lorgano-Anhänger auch beim Einfahren des Motorrads sicher und stabil in der Horizontalen **7.** Praktisch: Die Heckklappe dient auch als Auffahrrampe, beim Öffnen helfen ebenfalls Gasdruckdämpfer



ellen Harleys passen in den Aero 1000, lediglich bei der Ultra Limited und der Road Glide Limited müsste man vorher die Verkleidungsscheiben abmontieren. Aber das ist kein großes Ding, das sind nur ein paar Schrauben. Was die Nutzlast angeht, ist noch reichlich Luft nach oben, denn die 540 Kilo sind immerhin nochmals 125 Kilo mehr, als der fetteste

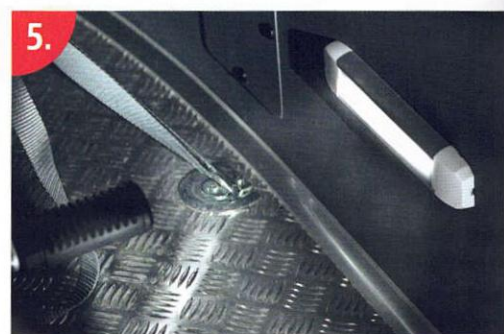
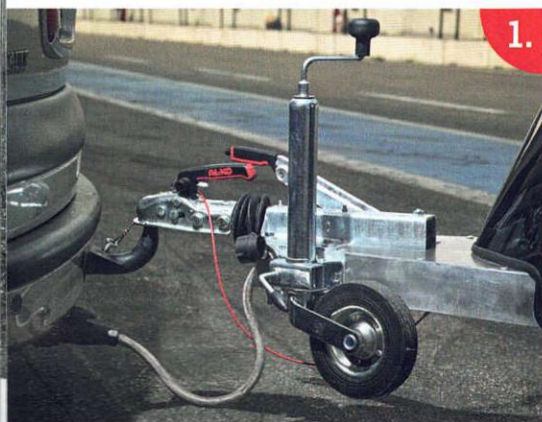
Tourendampfer aus Milwaukee auf die Waage bringt.

Wie fährt das Teil nun? Unsere klare Antwort: Einwandfrei! Der Hänger lag sowohl beladen mit einer 320 Kilogramm schweren Softail Sport Glide tadellos auf der Autobahn, aber auch leer machte er trotz böiger Winde durch den rauen Westerwald eine ausgezeichnete Figur.

Aus Interesse haben wir auf einem abgesperrten Areal mal kurzzeitig 160 Sachen angelegt ... Straßenlage tipp-topp. Da machen sich einerseits die guten Al-Ko-Fahrwerkskomponenten bemerkbar, andererseits scheint auch die Aerodynamik des Aufbaus zu stimmen. 460 Kilo wiegt der Hänger leer, mit diesem überschaubaren Eigengewicht lässt er sich auch von einer Person sehr gut händeln. Die Anhängerkupplung darf mit 75 Kilo belastet werden und selbstverständlich bekommt das Gerät, weil gebremst, eine 100-km/h-Zulassung.

Zum Preis: Der beträgt bei der von uns getesteten Variante 6.965,- Euro. Hört sich nach Schnäppchen an – und ist es auch. Ein vergleichbarer Hänger einer Marke, die den Namen eines berühmten Schwerts trägt, liegt bei 9.270,- Euro. Noch Fragen? <

Sogar ein Dickschiff wie Harleys Street Glide Special geht ohne Probleme hinein



1. Kupplung, Auflaufbremse, Achse inklusive Torsionsstabfederung und Bremsen stammen vom deutschen Hersteller Al-Ko **2.** Schöne Details: Selbst die Deichsel wurde mit Alu verkleidet, was nicht nötig wäre, aber einfach eine saubere Sache ist **3.** Auch eine Street Glide Special passt lässig in den Aero 1000 **4.** Die Spanngurte lassen sich an an sechs im Boden versenkten Halteösen sicher verzurren **5.** Integrierte LED-Beleuchtung **6.** Die Wetterschutzhaube lässt sich leicht überziehen und schützt den Anhänger bei Nichtgebrauch



TECHNISCHE DATEN	
LORGANO AERO 1000	
Länge (gesamt)	4650 mm
Breite	2010 mm
Höhe (geschlossen)	2010 mm
Länge Stauraum	3280 mm
Zulässiges Gesamtgewicht	1000 kg
Leergewicht	460 kg
Nutzlast	540 kg
Bereifung	185/70 R14
Basispreis	5.800,- Euro
Preis Testfahrzeug	6.965,- Euro
BEZUG	
Otto Kimmel GmbH	
Kronau/Baden	
Tel. 07253-31841	
www.kimmel-nfz.de www.lorgano.de	